

PROLETARIER ALLER LÄNDER VEREINIGT EUCH!
PROLETARIER ALLER LÄNDER UND UNTERDRÜCKTE VÖLKER VEREINIGT EUCH!

GEGEN DIE STRÖMUNG



Organ für den Aufbau der marxistisch-leninistischen Partei Westdeutschlands

JANUAR 1986

Die braune Pest geht vom Staat aus!

KOLLEGE RAMAZAN AVCI VON neo-faschistischer Gruppe ERSCHLAGEN!

Drei Kollegen aus der Türkei, die in Hamburg-Hohenfelde auf einem Bus warteten, wurden von einer größeren Gruppe von als Skinheads auftretenden faschistischen Totschlägern überfallen. Als Kollege Ramazan Avci bei der Flucht unter ein Auto geriet und schwer verletzt wurde, zögerten die faschistischen Mörder nicht, ihn mit Axtstichen und Keulen totzuschlagen. Kollege Avci starb wenig später am 24.12.1985 an den Folgen seiner Verletzungen!

Wie es ganz richtig in einer Anzeige zur Ermordung von Ramazan Avci heißt:

"NÄHRBODEN FÜR DIESEN MORD IST DIE TÄGLICHE MISSACHTUNG UND DISKRIMINIERUNG DER AUSLÄNDER IN UNSEREM LAND"!

Es ist nicht der erste Mord dieser Art. Schon vor einigen Monaten ereignete sich ähnliches in Hamburg. Vor über einem Jahr erwürgte ein Polizeibeamter mit Polizeigriff einen Arbeiter aus der Türkei vor den Augen seiner Frau und Kinder.

Alltäglicher Faschismus - von oben im Groben als Plan zur "Halbierung der Türken" in Westdeutschland vorgegeben, im Einzelnen dann von Polizeibeamten oder faschistischen Totschlägern mit durchgeführt.

und militante Notwehr gegen diese faschistischen Mördertruppen wird sofort auf den Staatsapparat des westdeutschen Imperialismus stoßen. In Worten geht dieser auch mal gegen neofaschistische Gruppierungen vor, hie und da wird mal eine "Strafe auf Bewährung" verhängt, um dann seine ganze Macht gegen die militärtäglichen Kämpferinnen und Kämpfer des antifaschistischen Lagers zu richten.

Die Ermordung des Kollegen Avci zeigt, daß alle ehrlichen und nicht vor Feigheit zitternden Antifaschisten, egal aus welchem Land sie kommen, konkret und praktisch, unter Einschluß der nötigen Diskussion und Debatte, GEMEINSAM gegen die braune Pest vorgehen müssen. Dies ist BUCHSTÄBlich EINE FRAGE VON LEBEN UND TOD!

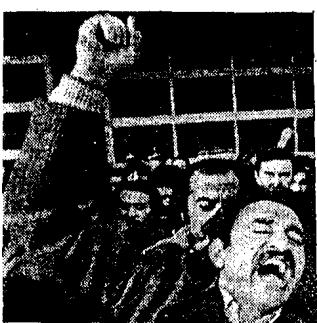
KEINE FEIGHEIT,
KEIN PAZIFISMUS,
KEIN ZURÜCKWEICHEN,
HILFT GEGEN TOTSCHLÄGER
UND MÖRDERBANDEN!

KEIN FUSSBREIT RAUM
DER BRAUNEN PEST!



Ramazan Avci (26)

TOD DEM FASCHISMUS



rief der Bruder des ermordeten Kollegen Avci bei der Überführung des Leichnams in die Türkei. Er schrie dem heuchlerisch Trauer bekundenden Staatsvertreter des westdeutschen Imperialismus und der türkischen faschistischen Militärdiktatur noch mehr ins Gesicht:

VERRATEN UND VERKAUFT VON DEUTSCHLAND UND DER TÜRKEI!

Diese Wahrheit wird immer deutlicher: Der elementarsten demokratischen Rechte beraubt (ja selbst des Wahlrechts in der bürgerlich parlamentarischen "Demokratie"), werden die Arbeiter aus der Türkei von der faschistischen Militärjunta als Devisenbringer an ihre imperialistischen Herren in Westdeutschland, für die niedersten,

gefährlichsten und mörderischsten Arbeiten verschoben. Sie werden hier vom westdeutschen Imperialismus gnadenlos ausgeraubt, diskriminiert, vom staatlichen und neofaschistischen Totschlag und Mord bedroht.

Die neofaschistischen Gruppen wachsen nicht von selbst. Die verhetzten, charakterlosen und verkommenen Mitglieder dieser faschistischen Totschlägerbanden sind ein Produkt der Politik, der Ausländergesetze und Ausländerhetze dieses Staates des westdeutschen Imperialismus.

Jede konsequente organisierte Selbsthilfe

Kolleginnen und Kollegen!
Genossinnen und Genossen!

Die Ermordung von dem Kollegen Avci ist kein Zufall und auch kein Einzelfall. Diese Ereignisse müssen im Zusammenhang

mit der Politik des wiedererstarkten westdeutschen Imperialismus gesehen werden, dessen Staatsapparat mehr denn je bis an die Zähne bewaffnet ist, um im Innern für seine "Ausbeuterruhe und Ausbeuterordnung" zu sorgen und sich auf kriegerische Erweiterung und Sicherung seiner Einflußsphären in der Welt vorzubereiten. Der westdeutsche Imperialismus ist mächtig, ja eine imperialistische Großmacht, eine der wesentlichen Mächte, die den Militärputsch in der Türkei in seinem Interesse durchgeführt und unterstützt hat!

Der Staat des westdeutschen Imperialismus hat mehrere Abteilungen, die ihre Arbeit koordiniert leisten: Nach der Hauptkomponente, der Armee und der Polizei, bedient er sich faschistischer Mördertruppen, die er mal einschränkt, dann wieder verstärkt arbeiten läßt - wie es ihm taktisch am angebrachtesten erscheint. Und er hat seine Pfaffen, richtige Pfaffen und politische Heuchler, vor allem innerhalb der SPD und DKP, die nicht müde werden, ihre Sympathie für die ermordeten Kollegen aus der Türkei zu bekunden, die aber versuchen jeglichen wirklichen antifaschistischen Widerstand im Keim zu ersticken.

DIE MARXISTEN-LENINISTEN IN WESTDEUTSCHLAND ERKLÄREN ANLÄSSLICH DES MORDES AM KOLLEGEN RAMAZAN AVCI ERNEUT:

- o Die Politik des westdeutschen Imperialismus ist MÖRDERISCH! Es gilt keinerlei Illusionen in diesen Staat zu haben!

**PROLETARIER ALLER LÄNDER,
VEREINIGT EUCH!**

Dies schrieben Karl Marx und Friedrich Engels in der Geburtsurkunde des wissenschaftlichen Sozialismus, im "MANIFEST DER KOMMUNISTISCHEN PARTEI"! Dies ist der aktuelle Aufruf zum gemeinsamen Handeln gegen Ungerechtigkeit, Ausbeutung und Unterdrückung der Arbeiter aller Länder. Aber dies ist noch mehr.

Der Kampf für den proletarischen Internationalismus hat über die augenblicklichen Erfordernisse hinaus die Erkenntnis zur Grundlage, daß die AUSBEUTERSTAATEN sich nicht reformieren lassen. Die Hauptkomponente dieser Ausbeuterstaaten, die jeweilige reaktionäre Armee, muß in der Revolution der bewaffneten Volksmassen gewaltsam zerstochen werden. Der revolutionäre Kampf unter der Führung der Arbeiterklasse und ihrer kommunistischen Partei wird die Diktatur des Proletariats - die Unterdrückung der Ausbeuter und die breiteste Demokratie für die Mehrheit - her vorbringen.

Die negative Erfahrung der DDR und der Sowjetunion (die heute ganz offensichtlich andere Völker ausbeutet und unterdrückt), wo eine neue herrschende Klasse, eine neue herrschende Ausbeuterklasse, Bürokraten, den Kapitalismus restauriert haben, muß und wird als Warnung dafür dienen, präzisienfest und eng mit den Massen verbunden, den Weg des wissenschaftlichen Kommunismus einzuhalten.

Die verbrecherische Politik des westdeutschen Imperialismus im eigenen Land gegen die Arbeiterinnen und Arbeiter aus anderen Ländern ist EIN GRUND MEHR für alle ehrlichen Antiimperialisten, sich den REIHEN DER PROLETARISCHEN REVOLUTION anzuschließen.

TOD DEM WESTDEUTSCHEN IMPERIALISMUS!

ES LEBE DIE SOLIDARITÄT DER ARBEITER ALLER LÄNDER IM KAMPF GEGEN AUSBEUTUNG UND UNTERDRÜCKUNG, FÜR EINE WELT DES KOMMUNISMUS!

PROLETARIER ALLER LÄNDER, VEREINIGT EUCH